



## Detailansicht des Registereintrags

### Mastercard

**Aktuell seit 31.03.2026 20:52:55**

Mastercard Europe SA ist eine Aktiengesellschaft nach belgischem Recht und Tochtergesellschaft von Mastercard Inc., der Holding-Gesellschaft nach US-amerikanischem Recht, beaufsichtigt durch die SEC.

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| <b>Registernummer:</b>              | R002253   |
| <b>Ersteintrag:</b>                 | 28.02.2022  |
| <b>Letzte Änderung:</b>             | 31.03.2026  |
| <b>Letzte Jahresaktualisierung:</b> | 25.06.2025  |
| <b>Tätigkeitskategorie:</b>         | Sonstiges Unternehmen   |
| <b>Kontaktdaten:</b>                | Adresse:<br>Mastercard<br>Representative Office Germany<br>Taunusanlage 9-10<br>60329 Frankfurt<br>Deutschland<br><br>Telefonnummer: +4901634808833<br>E-Mail-Adressen:<br>PublicPolicyGermany@mastercard.com<br>simone.wiessmeyer@mastercard.com<br>Webseiten:<br><a href="https://www.mastercard.de/de-de.html">https://www.mastercard.de/de-de.html</a><br><a href="https://www.mastercard.com/europe/en/home.html">https://www.mastercard.com/europe/en/home.html</a> |

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

## **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

500.001 bis 510.000 Euro

## **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1,20

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Dr. Andreas Spengel**  
Funktion: Senior Vice President Central Europe
2. **Andreas Mechler**  
Funktion: Vice President Account Management
3. **Nikolaus Trzeschan**  
Funktion: Country Manager Deutschland

## **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):**

1. **Simone Wießmeyer**
2. **Dirk Mühlenweg**
3. **Svante Kienzle**
4. **Nikolaus Trzeschan**

## **Mitgliedschaften (9):**

1. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
2. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
3. Bitkom e.V.
4. Prepaid Verband Deutschland e. V.
5. Interessengemeinschaft Kreditkarten
6. InnovatorsClub des DStGB e.V.
7. European Association of Payment Service Providers for Merchants, EPSM e.V.
8. GovTech Campus Deutschland e.V.
9. Atlantik-Brücke e.V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (16):**

Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen"; EU-Gesetzgebung; Cybersicherheit; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben;

Öffentliches Recht; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Digitalisierung im Zahlungsverkehr

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Mastercard ist ein internationales Technologieunternehmen im Zahlungsverkehr. Unser Ziel ist es, eine inklusive, digitale Wirtschaft voranzutreiben, von der alle Beteiligten weltweit profitieren. Deshalb sorgen wir dafür, dass Zahlungen sicher, einfach und smart abgewickelt und für jeden zugänglich gemacht werden. Unsere Innovationen und Lösungen basieren auf sicheren Daten und Netzwerken und helfen Einzelpersonen, Finanzinstituten, Regierungen und Unternehmen, die Bandbreite ihrer Möglichkeiten voll auszuschöpfen. Im Bereich der politischen Interessenvertretung stehen die Potentiale der Digitalisierung des Zahlungsverkehrs, des Zugangs zu Finanzdienstleistungen sowie die Nutzung von Datendiensten durch den Dialog zwischen dem Handel, den Verbrauchern, der Wirtschaft und der Politik im Vordergrund. Dazu nehmen wir an Veranstaltungen teil, fördern den Diskurs und fördern den Austausch anhand entsprechender Positionen. Wir kommunizieren regelmäßig mit Vertretern des Deutschen Bundestages und der Bundesregierung, um die Interessen von Mastercard in Deutschland zu vertreten und zu fördern.

## Konkrete Regelungsvorhaben (7)

---

1. **Förderung gleicher Wettbewerbsbedingungen für alle Marktteilnehmer bei Einführung des digitalen Euro**

**Beschreibung:**

Mastercard setzt sich für eine offene Infrastruktur, ein faires Kompensationsmodell sowie gleiche Wettbewerbsbedingungen („Level Playing Field“) ein.

**Interessenbereiche:**

Bank- und Finanzwesen [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung im Zahlungsverkehr

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. **SG2406140043** (PDF - 3 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 01.03.2024 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

**Bundesregierung**

Versendet am 14.10.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

Versendet am 15.10.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [\[alle SG dorthin\]](#)

2. [SG2512170045](#) (PDF - 3 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 27.10.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

2. **Gewährleistung hoher Sicherheitsstandards und umfassender Gebührentransparenz in PSD3 und PSR**

**Beschreibung:**

Mastercard setzt sich für die Implementierung von höchsten Sicherheits- und Innovationsstandards ein und legt beispielsweise seine Empfehlungen zu den Regeln zur starken Kundenauthentifizierung (SCA), Haftungsfragen und anderen Bestimmungen des Vorschlags dar. Mastercard unterstützt die Anwendung der Regeln zu Gebührentransparenz auf das gesamte Zahlungsdienste-Ökosystem.

**Interessenbereiche:**

Bank- und Finanzwesen [\[alle RV hierzu\]](#); E-Commerce [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung im Zahlungsverkehr

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. [SG2406140045](#) (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 01.03.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)  
Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)  
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

2. [SG2512170048](#) (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 11.11.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

### 3. Förderung der Nutzung digitaler Identitäten und Wallets durch Integration europaweit gängiger Zahlungsmethoden

#### **Beschreibung:**

Mastercard setzt sich dafür ein, dass bei der Umsetzung der EU Digital Identity Wallet in Deutschland europaweit gängige Zahlungsmethoden integriert werden und die Einführung auf bereits etablierte Industriestandards aufbaut. Insbesondere um den Jugendschutz zu stärken, sollten digitale Technologien im Rahmen von digitalen Identitäten und Wallets zur Altersüberprüfung eingesetzt werden.

#### **Interessenbereiche:**

Bank- und Finanzwesen [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung im Zahlungsverkehr

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2412240008](#) (PDF - 3 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 23.10.2024 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

### 4. Förderung flächendeckender Verfügbarkeit digitaler Bezahloptionen

#### **Beschreibung:**

Mastercard unterstützt die im Koalitionsvertrag verankerte schrittweise Einführung einer digitalen Zahlungsoption zusätzlich zu Bargeld. Dabei setzt sich Mastercard für eine verbrauchernahe Umsetzung echter Wahlfreiheit ein – basierend auf etablierten Zahlungsoptionen, insbesondere kartenbasierten Lösungen –, um die Vielfalt im Zahlungsverkehr nachhaltig zu stärken.

#### **Interessenbereiche:**

Bank- und Finanzwesen [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); Handel und Dienstleistungen [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung im Zahlungsverkehr

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2511100006](#) (PDF - 3 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 14.10.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

5. Förderung digitaler Auszahlung von Sozialleistungen und Unterstützungsleistungen mittels Bezahlkarte

**Beschreibung:**

Mastercard unterstützt die Förderung der Digitalisierung bei der Auszahlung staatlicher Leistungen und Zuschüsse durch digitale Technologien, wie beispielsweise mittels Bezahlkarten. Mastercard bringt technische Expertise ein und stellt Best-Practice-Beispiele bereit.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu];  
Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [alle RV hierzu]

6. Einführung einer Kinderkarte zur Digitalisierung des Zugangs zu familienbezogenen Leistungen

**Beschreibung:**

Mastercard unterstützt die Förderung der Digitalisierung bei der Auszahlung staatlicher Leistungen und Zuschüsse, beispielsweise für familien- und alltagsunterstützende Dienstleistungen, als integraler Bestandteil politischer Konzepte etwa im Rahmen der Kindergrundsicherung.

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [alle RV hierzu]

7. Erkennung und Abwehr von Cyberangriffen durch das Gesetz zur Stärkung der Cybersicherheit ausbauen

**Beschreibung:**

Das Gesetz zur Stärkung der Cybersicherheit sieht unter anderem die Stärkung der staatlichen Cyberabwehr vor. Mastercard setzt sich im Rahmen dieses Regelungsvorhabens dafür ein, den im Gesetzentwurf angelegten Paradigmenwechsel von einer reaktiven hin zu einer proaktiven Cybersicherheitsarchitektur zu stärken und die Berücksichtigung moderner technologischer Verfahren als zentrale Instrumente der Gefahrenabwehr und Bedrohungserkennung im regulatorischen Rahmen zu verankern.

**Referentenentwurf:**

Gesetzesentwurf zur Stärkung der Cybersicherheit (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 27.02.2026

Federführendes Ministerium: BMI [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

BSIG 2025 [alle RV hierzu]; BKAG 2018 [alle RV hierzu]; BGS 1994 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]

**Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

**Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

**Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

**Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

**Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

MA-12-31-2024-10-K-as-filed-with-exhibits.pdf

**Eigener Verhaltenskodex**

---

Code-of-Conduct-Worldwide-English.pdf